

Gemeinde aktuell

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Hüttenberg

Hüttenbergs neuer Gemeinderat angelobt



v.l.n.r.: GV August Bergmoser (SPÖ), GR Georg Golob (FPÖ), 2. Vzbgm. Albert Pirolt (SPÖ), GR Sabrina Pirolt (SPÖ), GR Martin Liftenegger (FPÖ), Bgm. Josef Ofner (FPÖ), GR Hannes Fercher (parteionabhängig), GR Sonja Hartl (FPÖ), Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch, GR Hermann Körbler (SPÖ), GR Ronald Kogler (FPÖ), 2. Vzbgm. Helmut Kopper (FPÖ), GR Horst Bischof (SPÖ), GR Willi Kleer (FPÖ), GR Harald Sunitsch, BSc (SPÖ), GR Albrecht Staubmann (FPÖ)

Liebe GemeindebürgerInnen, geschätzte LeserInnen!



Am 01. März dieses Jahres fanden die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen statt, im Zuge derer die wahlberechtigten GemeindebürgerInnen aufgerufen war, die Gemeindevertretung für die kommenden sechs Jahre zu wählen. Mit einer hohen **Wahlbeteiligung** von **knapp 85%** wurden seitens der Bevölkerung die Entscheidungen für **Bürgermeister** und **Gemeinderat** herbeigeführt. Für Ihr Vertrauen, dass ich als Bürgermeister auch in der nunmehrigen Legislaturperiode die Geschicke unserer Marktgemeinde lenken sollte, möchte ich mich recht herzlich bedanken. Selbstverständlich werde ich mich gerne auch in den nächsten Jahren mit vollem Einsatz, Engagement und überparteilicher Zusammenarbeit für Hüttenberg einsetzen.

Die **Herausforderungen**, welche auf die **Gemeinden** in den kommenden Jahren zukommen, werden nicht nur aufgrund der immer stärker werdenden finanziellen Belastungen, die die Gemeinden zu tragen haben, enorm steigen. Der scheinbar nicht aufzuhaltende und mehr als zu hinterfragende „Zentralisierungswahn“, der in letzter Zeit um sich greift (Schulen, Polizei, Krankenhäuser, u.v.m.) ist Grund für eine immer stärker voranschreitende Ausdünnung des ländlichen Raums und seiner Gemeinden.

Hinzu kommen noch Faktoren wie die **Asylthematik**, die die Gemeinden ebenso wiederum vor neue Aufgaben stellen. So wurde auch unsere Marktgemeinde vor wenigen Tagen via knappem Email von der Asylbeauftragten des Landes Kärnten darüber informiert, dass in Lölling ein Haus inmitten der Ortschaft nunmehr in Besitz eines gebürtigen Steuerbergers ist, welcher **vom Land Kärnten den Zuspruch bekommen** hat, darin ca. 30 – 40 Asylwerber unterzubringen. Diese sollten laut dem Land Kärnten als Selbstversorger mit einer wöchentlichen Betreuung untergebracht werden, ohne dass man darüber informieren könne, ob es sich um Familien oder Einzelpersonen handle. Auch gäbe es seitens der Marktgemeinde kein Entscheidungs- bzw. Beeinspruchungsrecht, einzig und allein die Entscheidung, im Vorfeld die Bevölkerung mit einem Mitteilungsblatt zu informieren, liege im Bereich des Bürgermeisters!

Wenn man sich diese **Vorgehensweise** vor Augen führt, so ist es mehr als bedenklich, wie mit diesen Situationen umgegangen wird. Im Wissen, dass es sich um Menschen handelt, die sich unbestritten in einer schwierigen Notlage befinden, kann es nicht zielführend sein, wenn man einerseits die ebenso betroffene Bevölkerung vollkommen ausklammert und vor vollendete Tatsachen stellt, sowie andererseits einzelne geradezu ein Geschäftsmodell entwickeln und damit aus der Not anderer Menschen wirtschaftlich profitieren.

Dieses Thema anbelangend werden wir jedenfalls bemüht sein, dass es seitens des Landes zu einer umfassenden Information kommt!

In den vergangenen Wochen wurde aber nicht nur die Gemeindevertretung neu gewählt, sondern wie ebenso alle sechs Jahre üblich, die **Kommandantschaft** unserer **Freiwilligen Feuerwehren**, sowie die Gemeindefeuerwehr-kommandanten. Allen gewählten Kommandanten möchte ich hiermit auch aufrichtig danken, dass sie sich für diese Funktion zur Verfügung stellen und damit nicht nur Verantwortung für die Sicherheit unserer Bevölkerung tragen, sondern auch die alltäglich wachsenden Aufgaben der Feuerwehren optimal meistern.

Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen im Land Kärnten ist es in den letzten Wochen gelungen, die **Asphaltierung** der **Klippitzthörl-Landesstraße** durchzuführen, wodurch wir dem Lückenschluss nach Vierlinden wiederum einen großen Schritt näher gerückt sind. In den nächsten Tagen wird es Besprechungen geben, um die weitere Vorgehensweise bei der Sanierung der Landesstraßen abzustimmen.

Viele weitere Themen des Gemeinderates und unseres kulturellen und gesellschaftlichen Lebens können Sie nun den weiteren Seiten des „Gemeinde aktuell“ entnehmen. Viele Informationen daraus wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister:

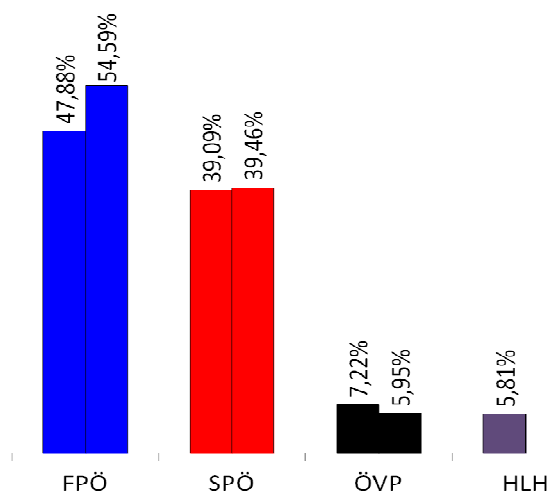
Josef Ofner

BÜRGERMEISTER- UND GEMEINDERATSWAHLEN 2015

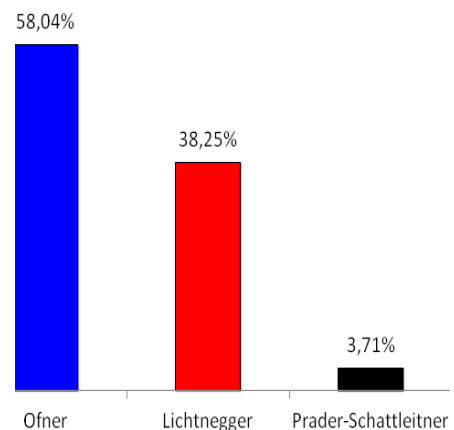
Am **01. März 2015** fanden die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen statt. Von **1.315 Wahlberechtigten** sind bei der Gemeinderatswahl insgesamt 1.110 und bei der Bürgermeisterwahl 1.132 gültige Stimmen abgegeben worden. Nachstehend die Gesamtergebnisse, sowie die Ergebnisse aus den einzelnen Wahlsprengeln:

Gemeinderatswahlen: linke Spalte (Ergebnis 2009), rechte Spalte (Ergebnis 2015)

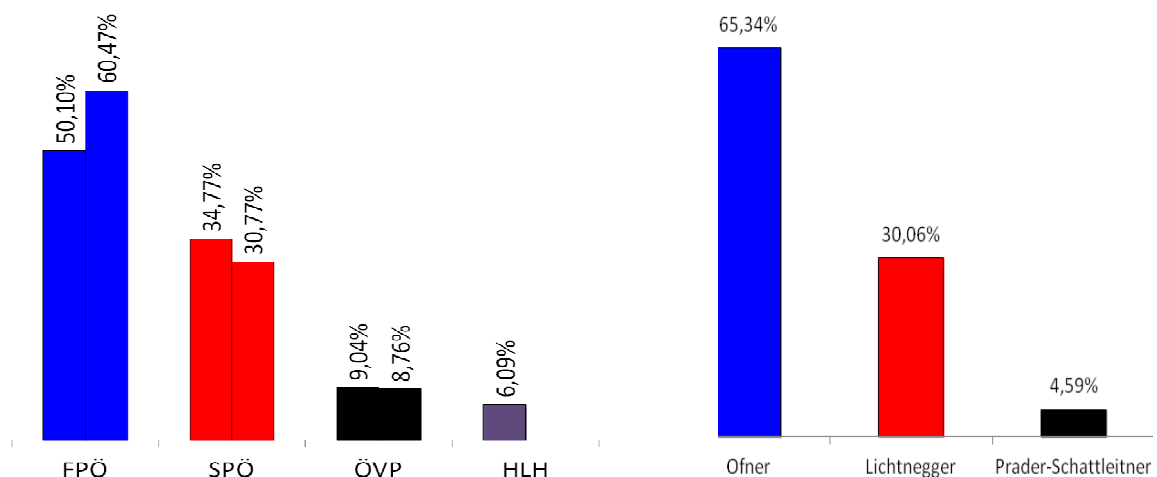
Gesamtergebnis Hüttenberg Gemeinderatswahlen



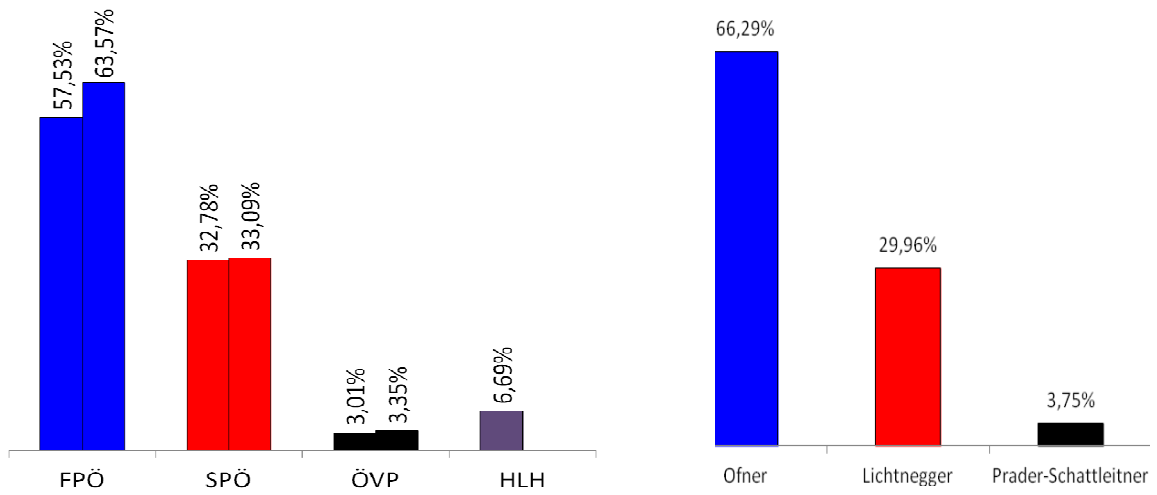
Bürgermeisterwahlen



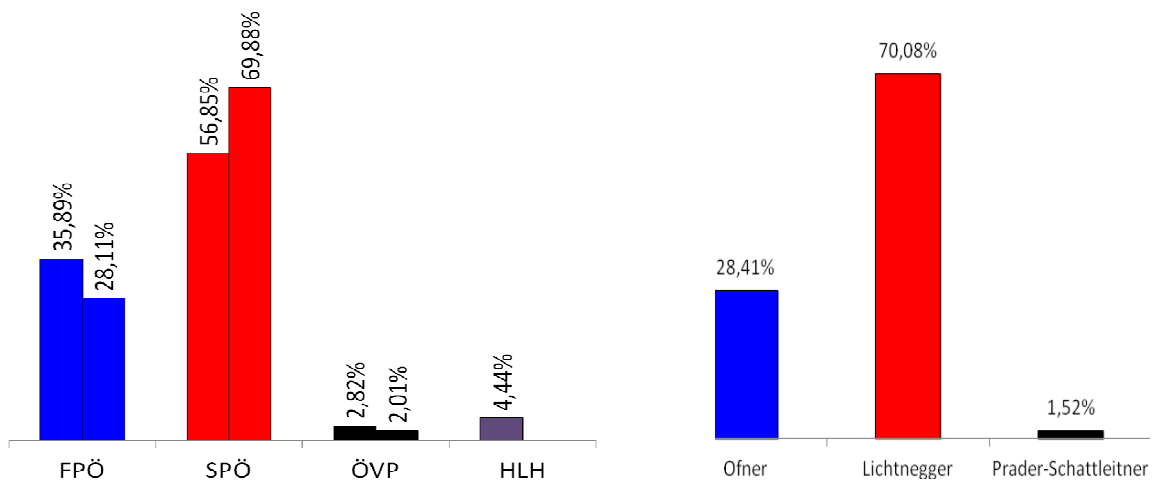
Sprengel I – Hüttenberg (inkl. Briefwahl)



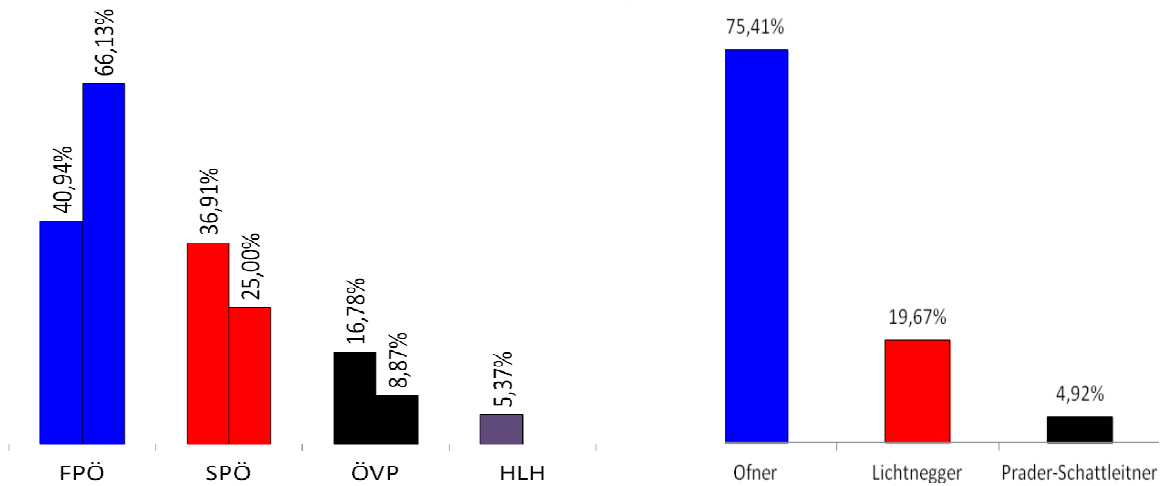
Sprengel II - Knappenberg



Sprengel III - Lölling



Sprengel IV – St. Johann am Pressen



Aufgrund des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahlen stellen sich die Mandate im Gemeinderat wie folgt dar:

FPÖ:	9	+1
SPÖ:	6	+/-0
ÖVP:	0	-1

Folgende Mitglieder sind nunmehr im Gemeinderat der Marktgemeinde Hüttenberg vertreten:

FPÖ: Bgm. Josef Ofner
 1. Vzbgm. Helmut Kopper
 GR Sonja Hartl
 GR Willi Kleer
 GR Albrecht Staubmann
 GR Georg Golob
 GR Ronald Kogler
 GR Martin Liftenegger
 GR Hannes Fercher (parteionabhängig)

SPÖ: 2. Vzbgm. Albert Pirolt
 GV August Bergmoser
 GR Sabrina Pirolt
 GR Harald Sunitsch, BSc
 GR Hermann Körbler
 GR Bischof Horst

Angelobung Bürgermeister und Gemeinderat 2015

Am **07. April 2015** fand die **feierliche Angelobung** des Bürgermeisters und des Gemeinderates im Beisein von zahlreichen Gemeindebürgern statt. Die Angelobung wurde von Frau Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch durchgeführt. Neben den ordentlichen Mitgliedern des Gemeinderates wurden auch die Ersatzmitglieder angelobt, sowie die Ausschüsse der Marktgemeinde Hüttenberg gebildet.



Bgm. Josef Ofner wird von Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch angelobt



Der neue Gemeindevorstand der Marktgemeinde Hüttenberg: Bgm. Josef Ofner, 1. Vzbgm. Helmut Kopper, 2. Vzbgm. Albert Pirolt, Gemeindevorstand August Bergmoser mit Bezirkshauptfrau

Ausschüsse der Marktgemeinde Hüttenberg

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 07. April 2015 wurden folgende Ausschüsse festgelegt:

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung:

GR BISCHOF Horst	SPÖ	Obmann
GR SUNITSCH Harald, BSc	SPÖ	
GR GOLOB Georg	FPÖ	
GR KLEER Stefan Willi	FPÖ	

Ausschuss für Finanzen, Feuerwehren, Fremdenverkehr und Personal

Bgm. OFNER Josef	FPÖ	Referent
GR STAUBMANN Albrecht	FPÖ	Obmann
GR KOGLER Ronald	FPÖ	
2. Vzbgm. PIROLT Albert	SPÖ	

Ausschuss für Bau-, Wohnungs- und Liegenschaftsangelegenheiten, sowie Raumplanung:

1. Vzbgm. KOPPER Helmut	FPÖ	Referent
GR KLEER Stefan Willi	FPÖ	Obmann
GR LIFTENEGGER Martin	FPÖ	
GV BERGMOSER August	SPÖ	

Ausschuss für Angelegenheiten der Familien, Soziales, Jugend, Sport, Schulen, Kindergarten und Kultur:

Bgm. OFNER Josef	FPÖ	Referent
GR HARTL Sonja	FPÖ	Obfrau
GR GOLOB Georg	FPÖ	
GR FERCHER Hannes	FPÖ	
GR PIROLT Sabrina	SPÖ	
GR SUNITSCH Harald, BSc	SPÖ	

Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft und Umweltschutz:

2. Vzbgm. PIROLT Albert	SPÖ	Referent
GR KÖRBLER Hermann	SPÖ	Obmann
GR STAUBMANN Albrecht	FPÖ	
GR KOGLER Ronald	FPÖ	

Sitzungen des Gemeinderates

Insgesamt haben seit dem Erscheinen des letzten „Gemeinde aktuell“ wiederum drei Sitzungen des Gemeinderates der Marktgemeinde Hüttenberg stattgefunden.

Folgende Themen wurden in der Sitzung vom **22. Dezember 2014** behandelt, bzw. beschlossen:

Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat über die Einschränkungen beim Linienverkehr der Österreichischen Postbus GmbH, die Umweltproblematik im Görtschitztal, sowie ebenfalls über die weitere Vorgehensweise beim Görtschitztal-Radweg

Voranschlag 2015

- **Einstimmig beschlossen** wurde der **Voranschlag** für das Jahr **2015** in **Einnahmen** und **Ausgaben** von **€ 3.407.600,00** im **Ordentlichen Haushalt**. In diesem Zusammenhang fanden auch die **einstimmigen Beschlüsse** zur **Weiterführung** der **Touristischen Anlagen** im Jahr 2015, sowie die **Bildung** einer **Rücklage** für die **Nachmittagsbetreuung** in der Höhe von **€ 5.100,00** statt.
- Des Weiteren wurden der **Mittelfristige Finanzierungsplan 2015 – 2019**, sowie die Aufnahme eines **Kassenkreditrahmens** in der Höhe von insgesamt **€ 500.000,00** **einstimmig beschlossen**.

Abrechnung JUFA-Gästehaus und Grundstücksverkäufe

- Ebenso fanden die **einstimmigen Beschlüsse** statt, die **Endabrechnung** für das JUFA-Gästehaus in Knappenberg bis 31. Mai 2015 zu **prolongieren**, sowie **zwei Grundstücke** zu **verkaufen**. Beim ersten Grundstück handelte es sich um eine Parzelle im Ausmaß von gesamt **229 m²**, die zum Quadratmeterpreis von **€ 7,00** an **Herrn Johann Kopeinig** verkauft wurde. Das zweite Grundstück war eine **Parzelle** in Heft im Ausmaß von **4.589 m²**, welche an **Herrn Franz Unterköfler** nach Preisverhandlungen verkauft wurde.

Am **07. April 2015** fand schließlich die **konstituierende Sitzung** des neuen Gemeinderates im Gemeindesaal statt, im Zuge derer auch die Angelobung abgehalten wurde.

Bereits am **28. April 2015** fand die erste **Gemeinderatssitzung** des neu angelobten Gemeinderates statt, wobei folgende Tagesordnungspunkte behandelt, bzw. beschlossen wurden.

Geschäftsordnungen und Besetzung von Gremien

- Wie jeweils zu Beginn einer Legislaturperiode wurde die **Geschäftsordnung** des Gemeinderates von diesem **einstimmig beschlossen**.
- **Mehrheitlich mit 9 Stimmen (FPÖ) zu 6 Stimmen (SPÖ)** wurden des Weiteren die **Referatsaufteilung**, sowie die Höhe der **Entschädigung** der **Gemeinderatsmitglieder pro Sitzung**, welche von € 80,00 auf € 100,00 (Höchstsatz über € 170,00) dem Verbandstarif angepasst wurde.

- Hinsichtlich der Gremien wurden die **einstimmigen Beschlüsse** gefasst, dass **Bgm. Josef Ofner** die Marktgemeinde in der **Ortsbildpflegekommission**, im **Sozialhilfeverband**, im **Schulgemeindeverband** und in der **Verwaltungsgemeinschaft** vertritt.

In die **Grundverkehrskommission** sowie in die **Schlichtungsstelle** für **Wildschadensangelegenheiten** wird **Gemeinderat Albrecht Staubmann** entsandt. In den **Abfallwirtschaftsverband** wird **2. Vzbgm. Albert Pirolt** entsandt.

Als **Sicherheitsvertrauenspersonen** für den internen Gemeindebereich wurden **Amtsleiterin Ingrid Neubauer** und **Betriebsleiter Johann Duschek** bestellt.

Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtete den Mitgliedern des Gemeinderates unter anderem über die bevorstehenden **Wahlen der Ortsfeuerwehr- und Gemeindefeuerwehrkommandanten**, über den Stand der **Verhandlungen** mit dem **Land Kärnten** in Bezug auf die **Touristischen Anlagen**, sowie über das **Verhandlungsergebnis der Grundstücksverkäufe**.

Jahresrechnung 2014

- Neben der **Kenntnisnahme** des **Kontrollausschussberichtes** wurde auch die **Jahresrechnung 2014** vom Gemeinderat **einstimmig festgestellt**. Diese konnte mit einem **Überschuss** in der Höhe von **rund € 120.000,00** abgeschlossen werden.

Einige nun folgende Eckpunkte aus der Jahresrechnung wurden dem Gemeinderat durch den Bürgermeister mitgeteilt:

Ausgaben

Feuerwehren	~€	45.000,00
Schulen	~€	174.000,00
Kindergarten	~€	45.000,00
Sport und Kultur (inkl. Förderungen)	~€	15.000,00
Sozialhilfe und Krankenhäuser	~€	533.000,00
Gemeindestraßen (ohne Katastrophenschäden)	~€	87.000,00
Winterdienst	~€	95.000,00

Gebührenhaushalte in Ausgaben und Einnahmen

Müllbeseitigung	~€	117.000,00
Abwasserbeseitigung (Kanal)	~€	406.000,00
Wasserversorgung	~€	75.000,00

Einnahmen

Ertragsanteile und Finanzzuweisungen von Bund und Land	~€	1.212.000,00
Gemeindefinanzausgleich	~€	332.000,00
Kommunalsteuer und Gemeindeabgaben	~€	80.000,00

Rücklagen ~€ 136.000,00

Schulden (noch abzubauen) ~€ 2.740.000,00

Ende 2015 werden noch 2,4 Millionen Euro abzubauen sein

Arbeitsvergaben und Grundstücksverkauf

- Hinsichtlich der **Sanierung** des **Gemeindesaales** in Hüttenberg, wurden nach Anbotslegung folgende Arbeiten **einstimmig vergeben**. An die **Firma Schaffer** die **Arbeiten** zur **Sanierung** des **Parkettbodens** in der Höhe von **€ 2.785,92** und an die **Firma Smolle** die **Malerarbeiten** zum Preis von **€ 2.941,20**.
- Die Ausführung des **Blumenschmucks** in der Marktgemeinde Hüttenberg, wurde nach vorliegendem Angebot an die **Firma Sattler** zum Preis von **€ 3.725,00 einstimig vergeben**.
- Der **Anschluss** einer Wohnung im Wohnhaus Nr. 36 in Lölling an die **Heizungsanlage** wurde an die **Firma Rumpf** zum Preis von **€ 1.980,00 einstimig vergeben**.
- Ebenso wurde der **einstimmige Beschluss** gefasst, insgesamt **14 Schachtabdeckungen**, welche im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt Lölling durch die Marktgemeinde auszutauschen und zu erneuern sind, an die **Firma Swietelsky** zum Preis von **€ 12.922,28** zu vergeben.
- Für die notwendigen **Straßenbauarbeiten** auf den **Gemeindestraßen** wurde nach Prüfung der vorliegenden Angebote mittels **einstimmigen Beschluss** die **Firma Wandelinig** beauftragt.
- Ebenso **einstimmig beschlossen** wurde der Verkauf einer weiteren **Parzelle** in **Heft** an Herrn **Franz Unterköfler** im Ausmaß von **4.993 m²**, wobei mit Verkaufsverhandlungen der Bürgermeister beauftragt wurde.

BÜRGERMEISTER – SPRECHSTUNDEN

Hinsichtlich der **Sprechstunden** des **Bürgermeisters** darf ich Sie ersuchen, sich einfach beim Gemeindeamt zu melden (04263 / 247), je nach individuellem Bedarf kann hernach ein Termin telefonisch oder via Email vereinbart werden.

Ich lade Sie hiermit gerne ins Gemeindeamt ein, mir Ihre Anliegen vorzutragen!

Ihr Bürgermeister!

BÜRGERBÜRO

„**Bürgernah – gerne für Sie da**“

Um Sie bei Fragen, Wünschen, Beschwerden, Anliegen oder auch bei diversen behördlichen Wegen optimal unterstützen und Ihnen behilflich sein zu können, wenden Sie sich bitte an unser Bürgerbüro!

jeden **DIENSTAG – 08:00 bis 12:00 Uhr**
jeden **DONNERSTAG – 08:00 bis 12:00 Uhr**
jeden **DONNERSTAG abends – 16:00 bis 18:00 Uhr**

75 Jahre KR Prov. OStR. Mag. Pater Anton Wanner



Am 22. März 2015 stellte sich unsere Pfarrgemeinde in einer großen Schar zum Gottesdienst in der Pfarrkirche Hüttenberg ein. Der Anlass war ein ganz besonderer – Pater Anton Wanner feierte seinen 75. Geburtstag.

Seit vielen Jahren betreut und begleitet Pater Wanner unsere Pfarrgemeinde und die Menschen in ihren Lebenssituationen und hinterfragt mit seinen überlegten und durchaus auch kritischen Worten und Zeilen oftmals die gesellschaftlichen und zwischenmenschlichen Entwicklungen unserer Zeit.

Für all sein Wirken dürfen wir seitens der Marktgemeinde Hüttenberg ein großes Dankeschön aussprechen!

Aufgrund seines Geburtstagsjubiläums stellten sich neben Bgm. Josef Ofner, dem Obmann des Pfarrgemeinderates Paul Ganter und den Schulkindern, zahlreiche Gratulanten ein und auch der Direktor des Tibetischen Zentrums, Geshe Tenzin Dhargye ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu kommen.

SOZIALFONDS

Stand Sozialfonds per 01.12.2014		€ 3.091,93
Einnahmen		
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. Dezember 2014	€ 400,00
	Erlös Benefizkonzert Trachtengruppe Hüttenberg	€ 202,35
	Erlös Benefizkonzert Kulturverein Hüttenberg	€ 202,35
	Erlös Benefizkonzert MGV Stahlklang Hüttenberg	€ 202,35
	Erlös Benefizkonzert GV Bergmannsliedertafel	€ 202,35
	Erlös Benefizkonzert DG St. Martin am Silberberg	€ 202,35
	Erlös Benefizkonzert Bergkapelle Hüttenberg	€ 202,35
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. Januar 2015	€ 400,00
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. Februar 2015	€ 400,00
	Spende „Liste Bgm. Josef Ofner - Die Freiheitlichen in Hüttenberg“ anstelle von Wahlplakaten	€ 200,00
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. März 2015	€ 400,00
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. April 2015	€ 323,33
	Spende Daniel Kuchling	€ 30,00
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. Kopper Mai 2015	€ 300,00
	Einzahlungen Bgm. und Vzbgm. Kopper Juni 2015	€ 300,00
Ausgaben		
	Soziale Vorschussunterstützung	€ 200,00
	Unterstützung Wien-Aktion	€ 60,00
	Unterstützung Projektstage Heiligenblut	€ 170,00
		<hr/>
	Einnahmen/Ausgaben gesamt	€ 7.059,36 € 430,00
Stand Sozialfonds per 30.06.2015		€ 6.629,36

Allen Sponsoren und Unterstützenden sei ein aufrichtiges Dankeschön gesagt!

Aktivitäten des Tibetzentrum Instituts im Frühjahr 2015

In diesem Frühjahr fanden am Tibetzentrum Institut wieder einige sehr erfolgreiche Veranstaltungen statt. Alle Vortragenden am Tibetzentrum Institut sind namhafte Experten und unser Bildungsprogramm ist **einzigartig in Europa**.

Insgesamt besuchen ca. 200 TeilnehmerInnen regelmäßig unsere Diplomlehrgänge der **Buddhistischen Wissenschaften** und der **Tibetischen Medizin** und kommen immer wieder nach Knappenberg, wo sie sich sehr wohl fühlen. Unsere Ausbildungen sind so gut besucht, dass der Seminarraum des neuen Tibetzentrum-Gebäudes oft aus allen Nähten platzt!

Bis Mai fanden bereits 8 Module der Lehrgänge **Buddhistische Wissenschaft des Geistes** und **Buddhistische Philosophie und Religion** statt. Vortragende waren neben Geshe Tenzin Dhargye, Direktor des Tibetzentrums, und Mag. Monika Eisenbeutel auch Christof Spitz, der langjährige Dolmetscher Seiner Heiligkeit des Dalai Lama.



Geshe Tenzin Dhargye mit Christof Spitz beim Unterricht



Im Unterricht: Der Seminarraum ist oft zu klein, weil so viele TeilnehmerInnen zu den Kursen kommen.

Dr. Passang Tsering vom Tibetischen Medizininstitut leitet im Frühjahrssemester die **Weiterbildungen zur Tibetischen Medizin**. Besonders gut werden den HüttenbergerInnen unsere Kurse der „Tibetischen Sanften Therapien“ in Erinnerung bleiben: mehr als 70 Bewohnerinnen der Region kamen in den Genuss der einzigartigen und entspannenden tibetischen Massagen, Dampfbäder und Kompressen.

Von 23. – 30. Mai fand außerdem ein Workshop zu den Tibetischen „Befundungsmethoden“ statt. Hier konnten die Studenten wieder an Freiwilligen aus der Umgebung die tibetische Puls- und Urindiagnose üben, anschließend bekamen unsere Freiwilligen hilfreiche Tipps zu Ernährung und Lebensstil. Wir freuen uns sehr über den regen Zulauf zu unseren Ausbildungen zur Tibetischen Medizin, deren ganzheitlicher Ansatz in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt!



Der tibetische Arzt Dr. Passang Tsering bei der Vorführung einer traditionellen Therapie



Der Seminarraum des Tibetzentrums wurde für den Kurs zum Therapieraum umfunktioniert.

Ein Höhepunkt dieses Jahres war die **Feier zum tibetischen Neujahr (Losar) am 21. Februar** mit fast 100 BesucherInnen aus Hüttenberg und Knappenberg. Nach einem tibetischen Gebetsritual beim traditionellen „Sang“ – einem Räucherofen, in dem aromatische Pflanzen verbrannt werden – gab es im Seminarraum des Tibetzentrums noch Darbietungen einer tibetischen Musikgruppe, Tee, Saft und andere Leckereien.

Bild rechts: Im traditionellen Räucherofen wurden aromatische Pflanzen verbrannt.

Bild unten rechts: Losarfeier am Tibetzentrum Institut

Bild unten links: Fast 100 BesucherInnen bei der Losarfeier am Tibetzentrum



Am 22. März ließ es sich Tibetzentrum-Direktor Ehrw. Geshe Tenzin Dhargye nicht nehmen, zur **75-Jahr-Feier von Pater Anton Wanner** in die Pfarrkirche Hüttenberg zu kommen und ihm persönlich ein Geschenk zu überreichen. Beide Geistliche leben religiöse Toleranz und Offenheit, die wesentliche Aspekte für ein friedliches Zusammenleben unterschiedlicher Weltanschauungen und Religionen sind. Ihre Freundschaft besteht bereits seit einigen Jahren; sie schätzen einander sehr und freuen sich über jedes gemeinsame Treffen.

Geshe Tenzin Dhargye gratulierte Pater Anton Wanner zum 75. Geburtstag.



Weitere Termine und Veranstaltungen 2015:

Termin	Titel
11. Juli 2015	Seminar „Heilmeditation mit Mantrarezitation“ mit Geshe Tenzin Dhargye
15. August 2015	Tag der Meditation und Achtsamkeit
21. August 2015	Kursbeginn „Traditionelle Tibetische Astrologie“

Weitere Informationen und Anmeldungen in unserem Büro: Tel. 04263-20084, office@tibetcenter.at oder über unsere Website: www.tibetcenter.at

Bildnachweis: Tibetzentrum

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft 9300 St. Veit/Glan über **Vorbeugemaßnahmen wegen besonderer Brandgefahr**

Gemäß § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 189/2013, wird verordnet:

§ 1

Im gesamten Bezirk St. Veit an der Glan ist jegliches Feuerentzünden sowie das Rauchen im Wald und dessen Gefährdungsbereich verboten.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit 21.04.2015 in Kraft und gilt in der Zeit einer besonderen Brandgefahr (Trockenheit).

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31.10.2015 außer Kraft

§ 4

Wer diesem Verbot zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung, die mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu vier Wochen geahndet wird.

Die Bezirkshauptfrau:
Dr. Claudia Egger-Grillitsch

Herzliche Gratulation



Herr **Thomas Mostegel** hat beim **Landes- und beim Bundeswettbewerb** der **Polytechnischen Fachschulen** im **Fachbereich Bau** teilgenommen.

Im Zuge seiner Bewertung hat er den **1. Platz** sowohl beim **Landeswettbewerb** als auch beim **Bundeswettbewerb** belegt. Auch seitens der Marktgemeinde Hüttenberg gratulieren wir zu diesen hervorragenden Ergebnissen recht herzlich!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Gemeinde aktuell“ ist der 20. September 2015

Bitte um rechtzeitige Abgabe der Berichte!



Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting **Meine Bank.**

„Wohlfühlen mit Raiffeisen Bausparen“

Frau Carina Wulz aus Hüttenberg nahm am Jahresschluss-Gewinnspiel der Raiffeisen Bausparkasse teil und darf sich nun zu den Siegern zählen. Dass Raiffeisen Bausparer durchaus entspannt in die Zukunft blicken können, erfährt Fr. Wulz spätestens jetzt – mit dem gewonnenen Sauna-Wohlfühlset.

Ebenso freuen durfte sich Fr. Katharina Polainer. Sie gewann beim laufenden Bauspargewinnspiel ein Samsung Galaxy Tab4.

Das Team der Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting gratuliert den beiden Gewinnerinnen recht herzlich.



(Kundenbetreuerin Beate Diex mit Carina Wulz)



(Katharina Polainer mit GL Franz Neubauer)

Ein Raiffeisen Bausparvertrag ist eine sinnvolle Entscheidung: Es handelt sich um eine ertragreiche und sichere Sparform mit staatlicher Prämie. Mit einem Bausparvertrag der Raiffeisen Bausparkasse haben Sie auch den Anspruch auf ein günstiges Bauspardarlehen. Neben Bau- und Wohnvorhaben, sind auch Investitionen in die Bereiche Pflege und Bildung möglich.

Mehr Informationen zum Thema Bausparen gibt es bei Ihrem BeraterIn in der Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting.

Jetzt schon an den Sommer denken mit den JUFA-Feriencamps für Kids & Teens

Neun Wochen sind eine lange Zeit – auch für die Schüler. Die JUFA Hotels, Resorts & Gästehäuser helfen seit 20 Jahren dabei, diese Zeit sinnvoll zu nützen. Den ganzen Sommer über bietet JUFA Kindern und Teenagern spannende, sportliche und preislich attraktive Feriencamps an. Die JUFA-Feriencamps finden heuer in JUFAs in den Bundesländern Steiermark, Niederösterreich, Salzburg und Burgenland statt. Erstmals wird es auch ein Camp im neuen JUFA Vulkan Thermen Resort**** im ungarischen Celldömölk geben. Hier ein kurzer Wegweiser durch die ereignisreichen Camp-Wochen bei JUFA.

Seit 20 Jahren eine einzigartige Erfolgsgeschichte ist das **Diätcamp**. Von JUFA entwickelt, baut es auf die Säulen Bewegung, Ernährung und Stärkung des Selbstwertgefühls auf. Den Teilnehmern wird gezeigt, dass Bewegung Spaß macht und gesundes Essen schmackhaft ist. Ziel ist es, die Ernährungsgewohnheiten dauerhaft umzustellen. In der Gruppe sind Erfolge zumeist größer. In Gesprächen mit dem professionell geschulten Betreuersteam soll das Selbstbewusstsein der Teilnehmer gestärkt werden. Schauplatz des zwei- oder dreiwöchigen Camps ist das JUFA Schladming. Das Angebot der Region Schladming-Dachstein ist das perfekte Umfeld für das JUFA-Diätcamp. Für die Outdoor-Aktivitäten sind die Angebote der „Schladming-Dachstein Sommer Card“ ideal. Ob ins Schwimmbad oder auf den Berg – die Kids können die volle Bandbreite der Leistungen der Karte gratis ausnützen.

„Nix für Spaßbremsen“ sind die **„Einfach Ferien“-Fun-Camps** für Kids von 8 bis 14 Jahren. Spaß, Spiel und Abenteuer gemeinsam mit anderen Kids erleben lautet das simple Konzept der Fun-Camps. Den Sommertag bei sportlichen Aktivitäten genießen, den Ferienort bei einer Abenteuerrallye entdecken, gemeinsam Brot backen, ein richtiges Floß bauen, einen Film drehen, im Schwimmbad chillen und am Abend gruselige Geschichten beim Lagerfeuer erzählen oder bei der Disco so richtig abtanzen – dazu haben die Teilnehmer zu sechs verschiedenen Terminen in JUFAs in Niederösterreich, Salzburg, der Steiermark und im Burgenland die Gelegenheit.

Noch eine Spur sportlicher wird's beim **„Go for Sports“-Camp** im JUFA Hochkar Sport Resort. Trend-Sportarten wie Freerunning Parcours oder Bogenschießen stehen ebenso am Programm wie Ballsportarten oder eine GPS-Bergallye. Outdoortrainer und Sportwissenschaftler betreuen die Kids von 10 bis 16 Jahren im Camp.

Weil der Sommer ja nur die Pause vor dem nächsten Schuljahr ist, bietet JUFA zwei **Powerlearning-Camps** an. Dabei erlernen die Kinder die richtige Lerntechnik, damit es in Zukunft auch Freude am Lernen haben wird. Am Vormittag widmen sich Powerlearningeinheiten ganz gezielt der Verbesserung des Lernverhaltens und am Nachmittag sorgt ein abwechslungsreiches Freizeitangebot dafür, dass neben dem Gehirn auch der restliche Körper auf seine Kosten kommt. Klettern im Adventure-Park, schwimmen gehen und verschiedene Sportangebote stehen dann auf der Tagesordnung.

„Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“, lautet ein bekanntes Sprichwort. Dieses Glück können Kinder von 8 bis 14 Jahren heuer beim **Reit-Camp in Ungarn** erleben. Ob Reit-Neuling oder erfahrener Reiter – alle Kinder können teilnehmen. Täglich Reitstunden und Betreuung der Pferde im Stall und auf der Weide (Anfängergruppe und Fortgeschrittenengruppe) stehen ebenso auf dem Programm wie Geländeausritt oder Reitwanderung (je nach Können). Der Rest des Tages steht im JUFA Vulkan Thermen Resort**** ganz im Zeichen des Sports: Wasserspaß in der hauseigenen Therme, Minigolf, Tennis und andere Ballsportarten werden angeboten. Die Rundum-Betreuung übernehmen erfahrene österreichische JUFA-Feriencamp-Betreuer, der Reitunterricht wird von qualifizierten ungarischen ReitlehrerInnen mit fundierten Deutsch-Kenntnissen durchgeführt.

Alle JUFA-Feriencamps werden von bestens ausgebildeten Feriencamp-Betreuern geleitet und sind mit dem steirischen Gütesiegel für Feriencamps ausgezeichnet. Für die Camps besteht teilweise die Möglichkeit einer Förderung durch Länder und/oder Gemeinden oder Ermäßigungen für Familienpass-Inhaber.

Die JUFA-Camp-Abteilung berät Interessierte gerne. Alle Camps sind auf Basis Vollpension in modernen JUFA Hotels, Resorts & Gästehäusern. Für Kinder, die in der direkten Umgebung der Camp-JUFAs leben, gibt es bei vielen Camps die Gelegenheit, diese als „Day-Camp“ zu buchen. Die Kinder bekommen das volle Programm geboten, schlafen aber zuhause im eigenen Bett.

Neben den von JUFA organisierten und betreuten Camps gibt es noch weitere hochwertige Camps, die in JUFAs veranstaltet werden. Dazu zählen die „Soccer Star“-Fußballcamps im JUFA Erlaufsee, das „Hip Hop“-Camp im JUFA Deutschlandsberg oder die Englisch-Sprachcamps in den JUFAs Fürstenfeld und Maria Lankowitz.

Die JUFA-Sommer-Camps 2015 im Überblick

CAMP	DATUM	ORT	PREIS
Diätferien	19. Juli – 1. August		€ 799,--
	9. August – 22. August (2 Wochen)	JUFA Schladming Hotel	€ 799,--
	9. August – 29. August (3 Wochen)		€ 1.199,--
„Einfach Ferien“-Fun Camp	5. Juli – 10. Juli	JUFA Waldviertel Familien-Resort	€ 339,--
	12. Juli – 17. Juli	JUFA Lungau Familien-Resort	€ 339,--
	26. – 31. Juli	JUFA Neutal Landerlebnis-Resort	€ 299,--
	2. August – 7. August	JUFA Altenmarkt Hotel	€ 339,--
	16. August – 21. August (Verlängerungswoche möglich)	JUFA Tieschen Landerlebnis-Resort	€ 339,--
	23. August – 28. August	JUFA Semmering Gästehaus	€ 339,--
„Go for Sports“-Camp	2. August – 7. August	JUFA Hochkar Sport Resort	€ 399,--
„Powerlearning“-Camp	30. August – 4. September	JUFA Bad Aussee Familien-Resort	€ 595,--
	6. September – 11. September	JUFA Lungau Familien-Resort	€ 595,--
Reitcamp	19. Juli – 24. Juli	JUFA Vulkan Thermen Resort****	€ 399,--

Diese Camps 2015 werden von JUFA-Kooperationspartnern angeboten:

- **„Soccer Star“-Fußballcamps** im JUFA Erlaufsee Sport-Resort – Termine: 12. – 18. Juli / 19. – 25. Juli / 26. Juli – 1. August (Preis: jeweils € 419,--)
- **„Hip Hop“-Camp** im JUFA Deutschlandsberg Sport-Resort – Termin: 26. Juli – 1. August (Preis: € 349,--)
- **Englisch-Sprachcamps** – Termine: 25. – 31. Juli und 22. – 28. August im JUFA Fürstenfeld Sport-Resort (Preis: € 490,--) // 9. – 14. August im JUFA Maria Lankowitz Gästehaus (Preis: € 490,--)



Schützenverein Hüttenberg

Osterschießen 2015



71 Teilnehmer (davon 13 Jugendliche) nahmen heuer am Osterschießen teil.



Osterscheibe	5er Serien		Glücksscheiben		
			Zahlenscheiben		Trostpreis Eierscheiben
1. Kogler Georg	1. Bauer Florian	50	1. Liftenegger Ilse	80	1. Kornherr Eduard
2. Ratheiser Georg	2. Neubauer Franz	49x2	2. Kornherr Gert	76	2. Koslitsch Gudrun
3. Pirolt Horst	3. Kogler Manfred	49	3. Tomaschitz Daniela	66	3. Kornherr Gert jun.

Für alle Teilnehmer gab es wieder wertvolle Sachpreise.

Der Vorstand des Schützenvereines Hüttenberg bedankt sich für die Teilnahme und bei den Funktionären und Mitgliedern für ihre Mitarbeit!

Karl Sacherer
Obmann

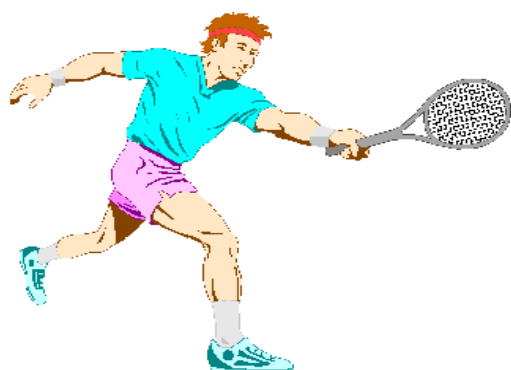
Hans Blaschitz
Oberschützenmeister

Wie wär´s mal wieder mit einem Besuch im Museum?

Seitens der Marktgemeinde Hüttenberg möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass unsere Museumsanlagen von allen GemeindebürgerInnen kostenlos besucht werden können.



Wir laden Sie herzlich dazu ein!



DIE TENNISSAISON IST ERÖFFNET !!!

pro Stunde € 10.00

Anfragen unter: Tel. 0680/1304716, oder
Tel. 0650/7407608



Sehr geehrte Kunden!

Auf Grund einer Neuorganisation in der Zustellbasis Althofen ändert sich die Postabholung.

Wir dürfen sie daher bitten, dringende Sendungen sowie EMS Zustellungen bis spätestens 15:00 Uhr aufzugeben.

Unsere Öffnungszeiten bleiben aber unverändert!



MUTTERTAGSBASAR

Am Samstag, dem 25. April 2015 lud Frau Stefanie Strallhofer zum Muttertagsbasar in Knappenberg ein.

Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die zahlreich erschienen Besucher über tolle Geschenk Ideen für Ihre Liebsten informieren und bedankten sich bei Steffi für diesen wunderschönen Nachmittag anlässlich des bevorstehenden Muttertages.



SCHÜTZEN SIE IHR FAHRRAD!!!

Präventionsmaßnahmen gegen Fahrraddiebstahl

Immer mehr Menschen in Österreich fahren mit dem Rad, denn Radfahren liegt wieder im Trend. Mehr Fahrräder ziehen aber leider auch zunehmend Diebe an. Im Jahr 2014 wurden in Österreich **28.000 Fahrräder** gestohlen. Obwohl es keinen hundertprozentigen Diebstahlschutz gibt, sollten doch einige Vorsichtsmaßnahmen das Diebstahlrisiko deutlich reduzieren.

Die Prävention der Polizei gibt folgende Tipps zum Schutz von Fahrraddiebstählen:

- Rahmennummer unbedingt notieren!
- Fahrradaten in einem **Fahrradpass** festhalten!
- Fahrräder nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum abstellen!
- Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einen fix verankerten Gegenstand sperren.
- Immer Rahmen, Vorder- und Hinterrad mit einem Spiralkabel sichern.
- Teure Komponenten (z. B. Fahrradcomputer) abnehmen.
- Bügel oder Panzerkabelschlösser verwenden.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.
- Besonders bei neuen Fahrrädern bietet sich der Abschluss einer Fahrradversicherung an.

Der **Fahrradpass** ist auf der Homepage des BMI downloadbar und liegt in allen Polizeidienststellen zur freien Entnahme auf.

Weitere Information zu den Themen Diebstahlschutz und weiteren Themen der Prävention sind unter www.bmi.gv.at/prävention abzurufen.

Für Fragen stehen aber auch die Präventionsbeamten des Bezirkspolizeikommandos St. Veit an der Glan unter der Telefonnummer **059133 2120 304** gerne zur Verfügung.

Wahlen zu den Orts- und Gemeindefeuerwehrkommandanten

Im Zuge der Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen endet bzw. beginnt ebenso die Kommandantschaft der Orts- und Gemeindefeuerwehrkommandanten.

Aus diesem Grund wurden auch heuer die entsprechenden Wahlen am 02. Mai 2015, am 30. Mai 2015 und am 05. Juni 2015 durchgeführt. In großer Übereinstimmung wurden die Kommandanten von ihren Kameraden gewählt und es gab folgende Ergebnisse:

Gemeindefeuerwehrkommandant:	Manfred Bischof	
Gemeindefeuerwehrkommandant-Stv.:	Christian Stark	
Freiwillige Feuerwehr Knappenberg:	Ortsfeuerwehrkommandant	Christian Stark
	Ortsfeuerwehrkommandant-Stv.	Markus Wulschnig
Freiwillige Feuerwehr Lölling:	Ortsfeuerwehrkommandant	Manfred Bischof
	Ortsfeuerwehrkommandant-Stv.	Erich Pirolt
Freiwillige Feuerwehr Hüttenberg:	Ortsfeuerwehrkommandant	Markus Lichtnegger
	Ortsfeuerwehrkommandant-Stv.	Ewald Schaffer



Feuerwehr Lölling

www.ff-loelling.at
mailto:feuerwehr.loelling@aon.at



Bezirksmeisterschaften

Am 16.05.2015 fanden in Althofen die Bezirksmeisterschaften statt. Die Feuerwehr Lölling trat mit einer Gruppe in der Kategorie BRONZE A an und erreichte den 5. Platz

Folgende Mitglieder nahmen daran teil:

- GK** Bischof Manfred
- MA** Koch Daniel
- ME** Amritzer Matthias
- 1** Pirolt Wolfgang
- 2** Pirolt Matthias
- 3** Wurzer Christian
- 4** Struggl Jakob
- 5** Struggl Herbert jun.
- 6** Struggl Stefan



Feuerwehr Lölling

www.ff-loelling.at
mailto:feuerwehr.loelling@aon.at



Brand auf der Göriacher Alm

Beim Brand auf Göriacher Alm) wurden Spezialkräfte mit der **Ausbildung Menschenrettung und Absturzsicherung** benötigt, um im unwegsamem Gelände die Nachlöscharbeiten durchzuführen.

Die FF Lölling war mit 2 Mann dabei, das waren Rohrer Alfred und Rohrer Markus.

Die Alarmierung der Kameraden ist immer nur ein paar Stunden vor der Abfahrt erfolgt und das Schwierige daran ist es, kurzfristig Urlaub vom Arbeitgeber zu bekommen.



Jahreshauptversammlung 2015

Am 28.02.2015 führte die FF Lölling ihre 103. Jahreshauptversammlung durch. Im vergangenen Jahr wurden **2 Brandeinsätze und 18 Technische Einsätze** durchgeführt, mit 415 Einsatzstunden, die freiwillig für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet wurden.

Für Ausbildung, Schulungen, Technische Dienste, Verwaltung und Kameradschaftliche Tätigkeiten wurden **3997 Stunden** aufgewendet.

15 Mann haben sich an der Landesfeuerweherschule weitergebildet und haben dafür **26 Urlaubstage** aufgewendet.

Befördert wurden:	zum Feuerwehrmann	Struggl Jakob
	zum Oberfeuerwehrmann	Reiner Ernst
	zum Hauptfeuerwehrmann	Wulz Johann

Das Funktionsabzeichen für Maschinisten erhielten
Amritzer Matthias, Reiner Ernst, Reiner Uwe, Satz Patrik, Struggl Stefan



Feuerwehr Lölling

www.ff-loelling.at
mailto:feuerwehr.loelling@aon.at



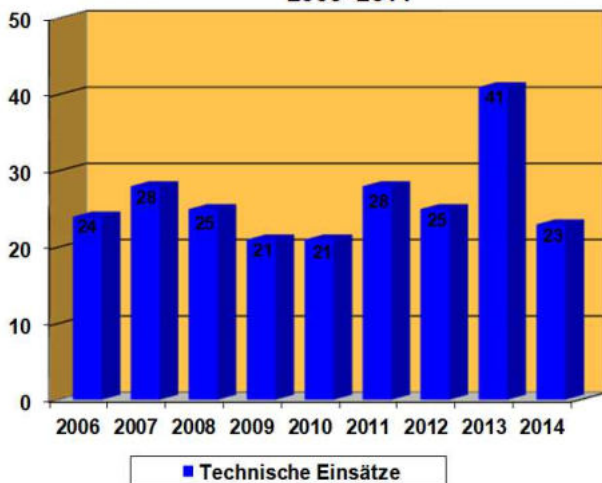
Geehrt wurden für

30 Jahre Bischof Manfred
 Mitterdorfer Werner
 Neugebauer Walter
 Pirolt Erich
 Seiser Peter
 Steiner Winfried

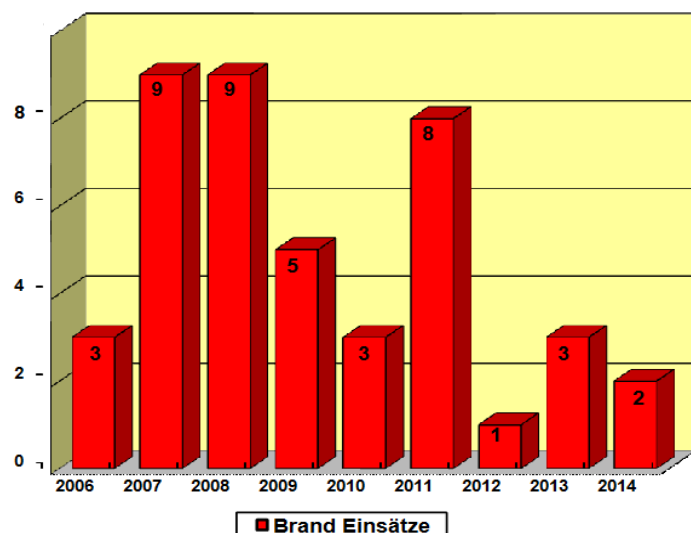
Vizebürgermeister Lichtnegger Walter, Bezirksfeuerwehrkommandant Egon Kaiser und Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Haimburger Heimo, sowie Abschnittsfeuerwehrkommandant Hannes Raab und die Ortsfeuerwehrkommandanten von Hüttenberg, Knappenberg und Mühlen würdigten die guten Leistungen der Feuerwehr Lölling.

Entschuldigt hat sich diesmal Bürgermeister Josef Ofner, er war dienstlich verhindert, an dieser Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

**Vergleich Technischen Einsätze
2006-2014**



**Vergleich Brand Einsätze
2006 - 2014**



Am 11. Juni 2015 fand die Premiere zur GRAF-Film Produktion „**Wenn du wüsstest wie schön es hier ist**“ im Wulfenia-Kino in Klagenfurt statt.

Zahlreiche **Motivgeber** und **Komparsen** aus unserer Marktgemeinde waren zu dieser Präsentation geladen. Unter anderem war auch eine **Abordnung der Hüttenberger Reiftänzer** mit Bgm. Josef Ofner gekommen, um das gelungene Filmprojekt erleben zu können.



Voraussichtlich am Freitag, den 21. August 2015 werden wir diesen Film auch im Musikzentrum Knappenberg gemeinsam auf der Leinwand erleben können. Seit 12. Juni 2015 spielt der Film bereits in den Kinos in Kärnten, Steiermark und Osttirol.



Zugestellt durch Post.at

OPEN AIR KINO



**Altstadt
Althofen**
Salzburger Platz
Bei Regenwetter im Kulturhaus

FILMBEGINN:
21 UHR
FREIE PLATZWahl!

& Kulinarik

4. JULI '15 ab 18 UHR

Unterhaltungsmusik mit
Ratschi
>Charme der Südsee<

Shuttlebus
zum Open-Air-Kino:

1. Hinfahrt:
18.15 Bushaltestelle Karl-Veldner-Straße
18.17 Bushaltestelle Einfahrt Ringstraße
18.20 Postamt
18.25 **Ankunft Prechtthof**
18.35 Bushaltestelle Kurhotel
18.37 Bushaltestelle Moorweg
18.40 Bushaltestelle Winkelwirt
18.45 **Ankunft Prechtthof**

2. Hinfahrt:
19.15 Bushaltestelle Karl-Veldner-Straße
19.17 Bushaltestelle Einfahrt Ringstraße
19.20 Postamt
19.25 **Ankunft Prechtthof**
19.35 Bushaltestelle Kurhotel
19.37 Bushaltestelle Moorweg
19.40 Bushaltestelle Winkelwirt
19.45 **Ankunft Prechtthof**

1. Rückfahrt: 23.00 Uhr
2. Rückfahrt: 0.30 Uhr
ab Prechtthof zu allen Zustiegsstellen

Eintritt: Vorverkauf: € 7,-
Abendkasse € 10,-

Karten erhältlich bei der
Stadtgemeinde Althofen,
Tel. 04262-2288-10,
Gemeindeamt Hüttenberg,
Sparkasse Althofen
und bei den Altstadt-Wirten



Wenn du wusstest, wie schön es hier ist
Ein Mordfall im idyllischen Hüttenberg stellt das Leben des Postenkommandanten Hannes Muck schlagartig auf den Kopf. Unter Aufsicht der Kripo aus Klagenfurt muss er im eigenen Ort ermitteln und hat plötzlich alle gegen sich. Kann der unbedarfte Provinzpolizist den spektakulären Fall klären?

druckagentur trojacher
melieding.trojacher.at



Für die Kulinarik
sorgen die drei
Altstadt-Wirte:

HOTEL-RESTAURANT
Prechtthof
„WO GEMÜTLICHKEIT
GROSS GESCHRIEBEN WIRD!“

**GASTHAUS
DELSNIG**
9330 Althofen
Salzburgerplatz 5
Tel. 04262-2373

**Gasthof
„zur Post“**
Inh.:
Elisabeth Egger
Tel. 0676-4234296

**DieKärntner
SPARKASSE**
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Verein ZENTRUM Hüttenberg

KURSE UND VERANSTALTUNGEN 2015

Datum	Kurs	Preis €	Kursleiter
14.5. - 17.5.	Cabochon Schleifen	●	Ing.G.Tschinkowitz
13.6	Meteoriten (14 – ca.17 Uhr)	10.--	Dr. Franz Brandstätter
18.6. - 21.6.	Cabochon Schleifen	●	Ing.G.Tschinkowitz
6.7. - 10.7.	Raku – Modellierkurse Montag: Weiblicher Akt Dienstag: Skulpturen / Tiere Mittwoch: Masken / Tiere Do. und Fr.: Glasieren/Brennen	150.-- 130.-- 130.--	Herta und Ernst- Wolfgang Weihs
16.7. - 19.7.	Cabochon Schleifen	●	Ing.G.Tschinkowitz
20.7. - 24.7.	Designschmuck Techniken	240.--	Andrea Radinger- Reisner
20.7. - 24.7.	Facettieren	170.--	Rene Verharen
20.7. - 24.7.	Schmuckfassen I	240.--	Christine Mark
27.7. - 31.7.	Schmuckfassen II	240.--	Christine Mark
27.7. - 31.7.	Facettieren	170.--	Rene Verharen
3.8. - 7.8.	Facettieren	170.--	Rene Verharen
13.8. - 16.8.	Cabochon Schleifen	●	Ing.G.Tschinkowitz
22.8.	Fossiliensuche im Steinbruch für Jung und Alt	30.-- Kinder 15.--	Dr. Claudia Dojen
22.8.	Steine und Fossilien berichten vom Klima (Beginn 19.00 Uhr)		Dr. Claudia Dojen
28.8. - 30.8.	Pilzkurs	100.--	FOR Markus Blaschke
3.9. - 6.9.	Cabochon Schleifen	●	Ing.G.Tschinkowitz
5.9.	Saisonschluss: Schauschleifen		Rene Verharen Ing.G.Tschinkowitz

- Freie Wahl der Kursdauer innerhalb des gegebenen Zeitraums. Wochenendkurs Freitag 14.00 bis Sonntag 16.00 = € 135.--; 3Tage € 160.--; 4Tage € 180.--

Näheres über die einzelnen Veranstaltungen und Kursleiter finden Sie auf unserer Home-Page: www.geozentrumhuettenberg .Rufen Sie einfach die entsprechenden Kurse auf.

Verein GEOZENTRUM HÜTTENBERG – KÄRNTEN A 9376 Knappenberg 68

Verein GEOZENTRUM Hüttenberg



VEREIN GEOZENTRUM HÜTTENBERG A 9376 Knappenberg 68

Anmeldung zu den Kursen:

0664 151 88 68

Oder direkt bei den Kursleitern:

FOR Markus Blaschke		markus.blaschke@arcor.de
Dr. Franz Brandstätter	0680 248 5225	franz.brandstaetter@nhm-wien.ac.at
Dr. Claudia Dojen		c.dojen@aon.at
Christine Mark	0664 420 9928	christine.mark@utanet.at
Andrea Radinger-Reisner	0676 322 4763	andrea-ultimate.com
Ing. Günther Tschinkowitz	0680 248 5225	ggtsch@gmx.at
Rene Verharen	0664 554 5384	verharen@gmx.at
H. und E-W. Weihs	0650 565 8701	raku.weihs@gmx.at

Home: www.geozentrumhuettenberg.at

Kontakte: www.office@geozentrumhuettenberg.at



Unterkunft: JUFA Knappenberg 9376 Knappenberg 70

Tel.: +43 (0)5/ 7083- 460

E-Mail: knappenberg@jufa.eu

Bei Anmeldung:
„Geokurs“ angeben



Kärntner Blumenolympiade 2015



Auch heuer nimmt die Marktgemeinde Hüttenberg wieder an der Kärntner Blumenolympiade teil. Wir dürfen Sie recht herzlich einladen, dabei mitzumachen und sich anzumelden. Im Juli wird die Prämierung durch die Jury der Fördergemeinschaft Garten e. V. stattfinden.

Anmeldungen werden unter Tel. 04263/247 bis **10.07.2015** entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und danken ebenso für Ihr Engagement, dass unsere Ortsteile wiederum mit einer Vielzahl an wunderschönen Arrangements erstrahlen!

Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/huettenberg



Viel Badespaß!

- Nicht überhitzt baden gehen
- Eigene Kräfte & Fähigkeiten nicht überschätzen
- Bei Gewitter raus aus dem Wasser
- Schwimm-Ausbildung bei der Wasserrettung



Foto: Kärnten-Werbung

Besuchen Sie unsere
Gemeinde-Sicherheits-
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband



WOHNUNGS- UND HÄUSERMARKT

- **Geschäftshaus mit Wohnung** in Hüttenberg, Münichsdorferplatz 11 – privat zu verkaufen – Anfragen unter **Gerold Kuss 04212 / 2474 oder 0650/6690910**
- **3 Wohnungen** in Steirerstraße 5 zu vermieten. Anfragen unter Tel. **0650/532 52 51 – Harald Ofner**
- **Wohnung** 60m² mit Balkon in Hüttenberg, Schulweg 4 zu vermieten. Anfragen an: **Jakob Zois**, Tel.: 04264/2648 oder 0664/2131414

- **Wohnhaus** mit Grundstück in Lölling, Sonnseite 30 (vormals Pegutter) **zu verkaufen**. Anfrage an **Frau Köfler**, Tel. **04212/8152**.
- **Wohnung** in **Steiererstraße 21 zu vermieten**: 65 m² Wohnfläche, neu renoviert, ab sofort zu vermieten; **Kraxner Erich 0664/37 39 652**
- **Wohnung** in **Bahnhofstraße 19 zu vermieten**: 30 m² Wohnfläche, möbliert, Parkplatz vorhanden, ab sofort zu vermieten; **Kraxner Erich 0664/37 39 652**
- **Waldparzelle** in der KG-Hüttenberg im **Ausmaß von 3.676 m² zu verkaufen!** Anfragen an: **Familie Schmidt Claude und Renate** (vormals Steurer), Hüttenberg, Steiererstraße 29
- **Wohnhaus** in Knappenberg **zu mieten gesucht** (Fr. Hochwimmer: **0664-4715149**)
- **Wohnungen Münichsdorferplatz 8 zu vermieten** - Anfragen an das **Marktgemeindeamt Hüttenberg** – Tel.-Nr.: **04263 / 247**
- **Wohnhaus, Knappenberg**, Gossen Nr. 15 (ehemals Kernmayr) zu verkaufen. Anfragen an Herrn Heinz Kernmayr, Klagenfurt, Tel. **0664/2757829**.
- **Wohnung** mit 60 m² (Münichsdorferplatz 10 – 2 Zimmer, Küche, Bad, WC), separater Stiegenaufgang **zu vermieten** – ZH-Heizung (Kamin für feste Brennstoffe vorhanden) – **Anfragen unter Jutta Zois – 9334 Guttaring – 0664/75042483**.
- **Wohnhaus Knappenberg 127**: neu renoviert, teilmöbliert, Etagenheizung – **zu verkaufen** (Obmann Hans **0676/5603262**)
- **Altes Bauernhaus**, bis EG Steinbau massiv, ab OG Holzkonstruktion, liebevoll renoviert, in **St. Martin am Silberberg zu verkaufen** – Anfragen unter: Krabb-Lenz Brigitte, Grazerstraße 16, 8850 Murau
- **Schöne Baugründe** in Hüttenberg **zu verkaufen** – Größe 1.000 m² bis 5.000m² - Anfragen unter **Alfred Zois 04263 / 200 68**
- **Wohn- und Geschäftshaus** – Reifanzplatz 6 – **zu verkaufen** – Anfragen unter **0676 / 4197319**
- **Grundstück** in der Barbarasiedlung in Knappenberg **zu verkaufen** – Anfragen unter Herrn Werner Marktl **0049-9195-922052**
- **Wohnhaus** Gossen 12 **zu verkaufen** – Anfragen unter **0650 / 31 88 510**
- **Wohnhaus** in Knappenberg Nr. 146 (Koch Herbert) zu verkaufen, **Tel. 0664/2186454**
- **Landwirtschaftliches Wohnhaus** Lölling – Sonnseite **zu vermieten** – Anfragen unter **0664 / 73 52 45 70**
- Neurenovierte **Wohnung** in **Hüttenberg, Münichsdorferplatz 9** zu vermieten; zentral geheizt, möbliert, ca. 70m² Wohnfläche, Miete mtl. € 290,00 inkl. Betriebskosten – Kontakt Herr Zois **04263/20068**

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Abteilung 8
Kompetenzzentrum für Umwelt, Wasser und Naturschutz
Unterabteilung WR – Wasserrecht / Luftreinhaltung

LAND  KÄRNTEN

Abs.: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 – Kompetenzzentrum
Umwelt, Wasser und Naturschutz, Flatschacher Straße 70, 9021 Klagenfurt

Betreff:
Beitrag für Gemeindeinformationen

Datum	10.04.2015
Zahl	08-ALL-1006/2005 (034/2015)

Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!

Auskünfte	Mag. ^a Barbara Pucker
Telefon	050 536 - 18051
Fax	050 536 - 18200
E-Mail	abt8.wasserrecht@ktn.gv.at

Seite	1 von 2
-------	---------

Zur Situation der Entsorgung häuslicher Abwässer:

Der Ausbau der Kanalisation für die ordnungsgemäße Entsorgung der häuslichen Abwässer in den Kärntner Gemeinden ist schon sehr weit fortgeschritten. Nahezu sämtliche Gemeinden betreiben Kanalisationsanlagen bzw. ist eine solche Anlage in Planung oder Umsetzung. Allerdings gibt es in jeder Gemeinde Siedlungsbereiche, wo niemals Kanalisationsanlagen errichtet werden, weil dort die Besiedelung zu dünn ist. Für jene Siedlungsbereiche gilt derzeit folgende gesetzliche Regelung: Wurde ein Wohngebäude vor dem Juli 1990 errichtet, ist eine dem Stand der Technik entsprechende Abwasserentsorgungsanlage erst mit Jahresbeginn 2016 verbindlich vorgeschrieben. Wurde ein Wohngebäude jedoch nach dem Juli 1990 errichtet, sind die häuslichen Abwässer auch jetzt schon dem Stand der Technik entsprechend zu entsorgen.

Was bedeutet die Entsorgung häuslichen Abwassers nach dem Stand der Technik ?

Häusliche Abwässer werden dann nach dem Stand der Technik und damit ordnungsgemäß entsorgt, wenn sie in einer vollbiologischen Kleinkläranlage gereinigt werden, wenn sie in einer nachweislich dichten Senkgrube gesammelt und anschließend in eine dafür geeignete öffentliche Kläranlage zur Reinigung gebracht werden oder wenn sie durch einen dichten Kanal, der zu einer öffentlichen Kläranlage führt, geleitet werden.

Schon jetzt sind sämtliche Wohngebäude, die nach 1990 erbaut worden sind, nach einer dieser drei Möglichkeiten zu entsorgen. Mit Jahresbeginn 2016 gilt diese Regelung für sämtliche Wohngebäude in Kärnten.

Das bedeutet, wenn bis jetzt die häuslichen Abwässer in einer Drei-Kammer-Faulanlage, einer Sickeranlage oder einer nicht dichten Senkgrube gesammelt werden, hat der jeweilige Eigentümer des Wohngebäudes bis Jahresbeginn 2016 für eine dem Stand der Technik entsprechende ordnungsgemäße Entsorgung seiner häuslichen Abwässer zu sorgen. Es wird Fälle geben, wo der Anschluss an die öffentliche Kanalisationsanlage die beste Möglichkeit ist, auch wenn sich das Wohngebäude nicht im sog. Pflichtbereich der Gemeinde befindet. In vielen Fällen wird eine vollbiologische Kleinkläranlage die beste und sinnvollste Lösung sein. Dafür ist die wasserrechtliche Genehmigung von der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft notwendig. Oft wird es sich anbieten, dass mehrere Wohngebäude in einer Kleinkläranlage gemeinsam entsorgt werden. Für Wohngebäude, die nicht ständig bewohnt sind (beispielsweise Ferienhäuser), kann auch eine nachweislich dichte Senkgrube mit Ausfuhr des Senkgrubeninhalts in eine Kläranlage die kostengünstigste Lösung sein.

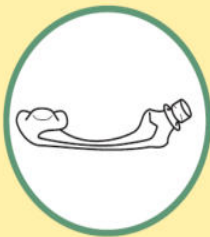
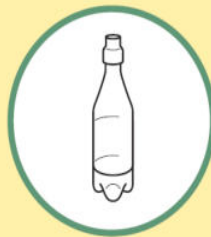
Ziel ist es jedenfalls, dass ab dem Jahre 2016 keine häuslichen Abwässer mehr ungeklärt in das Grundwasser bzw. in Oberflächenwässer wie Bäche, Flüsse oder nicht ständig wasserführende Gerinne abgeleitet werden. Die Gewässeraufsicht des Landes wird dies ab Jahresbeginn 2016 jedenfalls auch überprüfen.

9021 Klagenfurt am Wörthersee · Flatschacher Straße 70 · DVR: 0062413 · Internet: www.ktn.gv.at
Amtsstunden (Öffnungszeiten): Montag - Donnerstag 7:30 - 16:00, Freitag 7:30 - 13:00
IBAN: AT06 5200 0000 0115 0014 · BIC: HAABAT2K



DAS DARF IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.

DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.



KNICK-TRICK zum Platzsparen. Bitte bei PET-Flaschen in der Flaschenmitte draufdrücken und den Boden umknicken.



Plastikflaschen für Getränke, zB PET-Flaschen

Plastikflaschen für Wasch und Reinigungsmittel, zB Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler

Plastikflaschen für Körperpflegemittel, zB Shampoo, Duschgel

Bitte alle Plastikflaschen sauber und restentleert in die Neue Gelbe Tonne oder den Neuen Gelben Sack werfen. Danke.



Alle anderen Abfälle wie: Restmüll – Verpackungen mit Restinhalten – andere Kunststoffverpackungen, zB Sackerln, Folien – andere Kunststoffabfälle, zB Spielzeug, Haushaltswaren, Gartengeräte – Verpackungen aus anderen Werkstoffen, zB Glas, Papier, Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter) – **Problemstoffe** (bitte zur Problemstoffsammlung)

MÜLLABFUHR – JAHRESTERMINKALENDER 2015

HAUSMÜLLABFUHR 2015

Montag	12.01.2015
Dienstag	13.01.2015
Montag	09.02.2015
Dienstag	10.02.2015
Montag	09.03.2015
Dienstag	10.03.2015
Dienstag	07.04.2015
Mittwoch	08.04.2015
Montag	04.05.2015
Dienstag	05.05.2015
Montag	01.06.2015
Dienstag	02.06.2015
Montag	29.06.2015
Dienstag	30.06.2015
Montag	27.07.2015
Dienstag	28.07.2015
Montag	24.08.2015
Dienstag	25.08.2015
Montag	21.09.2015
Dienstag	22.09.2015
Montag	19.10.2015
Dienstag	20.10.2015
Montag	16.11.2015
Dienstag	17.11.2015
Montag	14.12.2015
Dienstag	15.12.2015

Abfuhrtermine Altpapier

Die Firma papyrus holt das Altpapier jeweils

am **Montag in den geraden Wochen.**

Abfuhrtermine

Gelbe Säcke und Behälter für Plastikflaschen (alle 8 Wochen)

24.02.2015
21.04.2015
16.06.2015
11.08.2015
06.10.2015
01.12.2015

Abfuhrtermine Altglas

Die Firma Huber aus Feldkirchen besorgt die Entleerung der Glascontainer an unseren Umweltinseln. Auch hier sind die Abfuhrtermine für 2015 fixiert, wobei es allerdings bei Bedarf zu zusätzlichen Entleerungsterminen kommen kann. Hier die vorgesehenen Termine:

19. Jänner	09. Feber
02. März	23. März
13. April	04. Mai
26. Mai	15. Juni
06. Juli	27. Juli
17. August	07. September
28. September	19. Oktober
09. November	30. November
21. Dezember	

Sperrmüllsammlung 2015

Donnerstag	08.01.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	09.01.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	05.02.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	06.02.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	05.03.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	06.03.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	02.04.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	03.04.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	07.05.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	08.05.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	11.06.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	12.06.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	02.07.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	03.07.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	06.08.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	07.08.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	03.09.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	04.09.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	01.10.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	02.10.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	05.11.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	06.11.2015	15.00-17.00 Uhr
Donnerstag	03.12.2015	07.00-10.00 Uhr
Freitag	04.12.2015	15.00-17.00 Uhr

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
03.07.	19.30 Uhr: Sagen und Balladen mit Charles Elkins	Kulturverein Hüttenberg Norikum	Bergrichterhaus Hüttenberg
05.07.	Mineralienbörse	Touristische Anlagen Hüttenberg	Schaubergwerk Knappenberg
12.07.	Pfarrcafé	Pfarrverband Hüttenberg	Hüttenberg
16.-19.07.	Cabochon Schleifen	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
18.07.	Sommerfest	FF - Hüttenberg	Rüsthaus Hüttenberg
19.07.	Feuerwehr-Frühshoppen und 25-Jahr-Jubiläum Trachtengruppe	Trachtengruppe und FF Hüttenberg	Pfarrkirche/Rüsthaus Hüttenberg
19.07.	Margarethaprozession nach Noreia	Pfarrverband Hüttenberg	St. Martin/Silberberg
20.-24.07.	Facettieren	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
20.-24.07.	Schmuckfassen I	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
26.07.	Hörfelder Moorfest	Naturschutzverein Hörfeldmoor	GH Körbler
27.-31.07.	Facettieren	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
27.-31.07.	Schmuckfassen II	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
31.07.	19.30 Uhr: Folkkonzert mit den "Triplets"	Kulturverein Hüttenberg Norikum	Bergrichterhaus Hüttenberg
01.08.	Grillnachmittag	Kraxner Harald und Karin	St. Martiner Hütte
02.08.	Oswaldiprozession	Pfarrverband Hüttenberg	St. Martin, St. Johann
03.-07.08.	Facettieren	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
09.08.	St. Martiner Kirchtag	GH Wieland und Dorfgemeinschaft St.	St. Martin am Silberberg
15.08.	15. Hörfelder Frühshoppen	GH-Körbler	St. Martin, Hörfeldmoor
15.08.	Autoweihe	Pfarrverband Hüttenberg	Maria Waitschach
13.-16.08.	Cabochon Schleifen	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
15.-16.08.	Löllinger Dorffest	VTG, MGV-, FF - Lölling	Festhalle Lölling
23.08.	Almkirchtag	Familie Kraxner	St. Martiner Almhütte
27.08.	Anbetungstag	Pfarrverband Hüttenberg	Hüttenberg
28.-30.08.	Pilzkurs	Verein Geozentrum	Geozentrum Knappenberg
03.-06.09.	Cabochon Schleifen	Verein Geozentrum Knappenberg	Geozentrum Knappenberg
05.09.	ab 11 Uhr: Tag der offenen Tür	FF-Knappenberg	Rüsthaus Knappenberg
05.09.	Schauschleifen zum Saisonende	Verein Geozentrum Knappenberg	Geozentrum Knappenberg
06.09.	Schutzengelssonntag	Pfarrverband Hüttenberg, GH	St. Johann/Pressen
13.09.	Kreuzhölzl Waldandacht	Pfarrverband Hüttenberg	Knappenberg
25.09.	19.30 Uhr: Lesung aus Werken von Franz Franzlercher und Löllinger	Kulturverein Hüttenberg Norikum	Bergrichterhaus Hüttenberg